

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1945-02-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Waldemar Bonsels

Ambach am Starnberger-
See 28. II. 45.

Meine liebe Niese .

Ich möchte Dir heute nur rasch Deinen lieben Brief vom 4. und 18. Februar bestätigen, die in einem Umschlag und auf einem Bogen zusammen ankamen, und dessen Nachrichten mich sehr erfreut haben. Ueber das, was zu sagen noch offen ist, werden wir sprechen, wenn Du hier bist. Dies lässt sich aus allerlei Gründen am besten ermöglichen, wenn das Wetter wieder besser geworden ist, so dass Du in einem ungeheizten Zimmer kampieren kannst. Auch kommt in den ersten Märztagen Fräulein Brück am besten hier fort, zumal sie wohl in der Hauptsache auf ihr Rad angewiesen sein wird. In jedem Fall freue ich mich sehr auf Dein Kommen, was ich Dir heute rasch mitteilen wollte, damit Du nicht zu warten brauchst.

Stets von Herzen Dein

W.B.

Fräulein

Mieze Phillips

Haus Wiesengrund

(i3, b)

B a d H e i l b r u n n

Oberbayern

WALDEMAR BONSELS, AMBACH
AM STARNBERGER SEE
—
GERMAN